

Niederschrift

über die Sitzung

des Bezirksausschusses Bellersen



Sitzungs-Nr.: **Bellers/009/20-25**
Sitzungs-Tag: **14.04.2025**
Sitzungs-Ort: **Bellersen, Haus Krus,
Meinolfusstrasse 10**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:45 Uhr**

Vorsitzender:

Hanisch, Ewald

CDU:

Hasenbein, Helmut

Köhler, Frederik

Markus, Norbert

Markus, Tobias

Vertretung für U. Grewe

SPD:

Löffelbein, Mirko

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Lahmann-Hensel, Ulrike

UWG/CWG:

Langsch, Klemens

Liste Zukunft:

Beller, Peter

Als Gast nimmt teil:

Schmerein, Daniel

Bezirksverwaltungsstellenleiter

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Vergabe der Vereinsfördermittel 2025**
- 3. Vergabe der Mittel 2025 lt. Hauptsatzung**

4. **Förderung der Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel;**
Erweiterung der Gebietskulisse
5. **Erweiterung der Bestattungsmöglichkeiten auf dem Friedhof; Rasengräberfeld**
6. **Städtische Investitionen in Bellersen für 2025**
7. Parksituation in der Dorfmitte
8. Fischaufstieg Brucht
9. Bekanntgaben
- 9.1. **Straßenbeleuchtung im Umfeld der Tischlerei Jungblut**
- 9.2. Teilabbau der Beschilderung am Wanderweg historischer Tierrassen
10. **Anfragen der Mitglieder und Zuhörer**
- 10.1. Dorffaktionstag
- 10.2. Glasfaserausbau der Sewikom
- 10.3. Sanierung der Gossen und Gullis im Dorfbereich
- 10.4. Situation **Gäsekeborn**
- 10.5. Gestaltungssatzung
- 10.6. Treppen an der Kirche
- 10.7. Geschwindigkeitsbegrenzung "Im Hohlen Graben"
- 10.8. Fertigstellung Spielplatz am Eulenbeg
- 10.9. **Pflege der Obstbäume am Weg der Sinne**

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende **Hanisch** eröffnet die Sitzung und **begrüßt** die Anwesenden. Gegen Form- und Frist der Einladung gibt es keine Bedenken, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Vergabe der Vereinsfördermittel 2025

Für das Jahr 2025 werden dem BZA Bellersen von der Stadt Brakel Vereinsfördermittel in Höhe von 1.0505,00 € (2024: 1.050,00 €) zur Verfügung gestellt.

Um **Berücksichtigung** bei der Verteilung der Mittel haben die Oberwälder Blaskapelle, der Gesangsverein Concordia, der Tennisverein und der Turn- und Sportverein gebeten. Unter **Berücksichtigung** der fortlaufend geführten Verteilungsliste der vergangenen Jahre wird vorgeschlagen, die Mittel wie im Beschluss aufgeführt aufzuteilen:

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Bellersen beschließt **einstimmig bei 1 Enthaltung** die Verteilung der Vereinsfördermittel 2025 wie folgt:

| | |
|-------------------------|----------|
| Oberwälder Blaskapelle | 350,00 € |
| Gesangsverein Concordia | 200,00 € |
| Tennisverein | 150,00 € |
| Turn- und Sportverein | 350,00 € |

3. Vergabe der Mittel 2025 lt. Hauptsatzung

Für das Jahr 2025 werden dem BZA Bellersen durch die Stadt Brakel Mittel in Höhe von 772,00 € (2024: 767,07 €) zur **Verfügung** gestellt. Der aktuelle Kontostand des BZA-Kontos beträgt Stand 31.12.2024 4.380,71 € (Stand 31.12.2023: 5.357,14 €).

Größte Ausgabe in 2024 war die Beteiligung des BZA in Höhe von 1.500 € an der durch den HVV veranlassten Neubeschaffung der Bänke.

Es wird vorgeschlagen, dass dem Hallenbetreiberverein zu einem **späteren** Zeitpunkt Mittel des BZA zur Verfügung gestellt werden. Die Größenordnung wird sich dabei an der Verteilung der Vereinsfördermittel orientieren.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Bellersen beschließt **einstimmig**, die Mittel 2025 auf das Konto des Bezirksausschusses zuzuführen.

**4. Förderung der Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel;
Erweiterung der Gebietskulisse**

1000/2020-
2025

Für das Förderprogramm zur Wiedernutzung leerstehender Wohngebäude sowie zur Umnutzung leerstehender Nichtwohngebäude in den Ortskernen der Stadtbezirke Brakel sind seit Beginn des Programms im Jahr 2009 insgesamt 118 Anträge aus dem gesamten Stadtgebiet Brakel beschieden worden. Der städtische Gesamtzuschuss für den Zeitraum 2009 bis 2024 beträgt ca. 426.000 €. Davon sind 9 Zuschüsse für Gebäude in der Ortschaft Bellersen erfolgt. Der aktuelle Haushaltsansatz für die Förderung ist von 20.000 € auf 32.000 € erhöht worden.

Nach fachlicher Diskussion der bestehenden Gebietskulisse bittet der BZA Bellersen um Ergänzung der Straßen:

- Am Weinberg
- Zum Mühlengrund
- Meinolfusstraße (*Ergänzung des gesamten Gebäudesbestandes in Fahrtrichtung Brakel*)
- Am Wehmekamp (*Baujahr der Wohnhäuser ab ca. 1960*)

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Bellersen beschließt **einstimmig**, die aktuelle Gebietskulisse entsprechend der vorgenannten Straßenzüge zu ergänzen.

5. Erweiterung der Bestattungsmöglichkeiten auf dem Friedhof; Rasengräberfeld

Es wird ein Vorschlag (siehe Anlage 1) vorgestellt, der Erdgrabfelder (Reihengrabfeld, Wahlgrabfeld) im direkten Anschluss an die Kapelle in südlicher Richtung vorsieht. Es bestehen Erweiterungsoptionen für Erdgrabfelder und für Urnengräber.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Bellersen beschließt **einstimmig**, die Stadt Brakel zu beauftragen, ein entsprechendes Gräberfeld anzuliegen (siehe **Anlage 1** der Niederschrift).

6. Städtische Investitionen in Bellersen für 2025

Der Vorsitzende **Hanisch** informiert die Mitglieder über die im aktuellen Haushaltsplan hinterlegten Investitionen, die Belange der Ortschaft Bellersen betreffend.

Für den Umbau der Meinolfushalle sind 350.000 € eingestellt (davon 250.000 € Landesförderung). Für die Kläranlage Bellersen sind 40.00 € veranschlagt und für den Fischaufstieg (siehe TOP 8) an der Brucht sind 120.000 € vorgesehen (davon 38.000 € Eigenanteil der Stadt Brakel).

7. Parksituation in der Dorfmitte

Insgesamt stehen in der Ortsmitte am Werkhaus zu wenig **Parkplätze** zur **Verfügung**. Dies führt insbesondere bei stattfindenden Kursen im Werkhaus zu einer schwierigen verkehrlichen Situation im **Einmündungsbereich** zwischen den Straßen „Im Sticht“ und „Meinolfusstraße“.

Um insgesamt mehr **Parkmöglichkeiten** zu **eröffnen**, werden folgende Optionen erörtert:

- **Haus Krus**
Hier stehen in fußläufiger Entfernung zwei weitere **Parkplätze** zur **Verfügung**.
- **Gäsekeborn**
Hier steht durch Abstellung der unter TOP 10 dargestellten **Misstände** am **Gäsekeborn** (Rückbau von Bauten auf **öffentlichen Flächen**) ein weiterer **Parkplatz** zur **Verfügung**. Weiterhin ist ein Anwohner **darüber** zu unterrichten, dass zwei weitere **Parkplätze** nicht als **Dauerabstellflächen** landwirtschaftlichen **Geräts** dienen, sondern für **Anwohner** und **Besucher** des **Werkhauses** zur **Verfügung** stehen sollen.
- **Parkplatz „Grundstück Hasenbein“**
Das **Grundstück** **Hasenbein** befindet sich in **Privatbesitz**. Hier stehen vier **Parkplätze** zur **Verfügung**, die aber **größtenteils** für **privates** Parken von **Anwohnern** verwendet werden. Es besteht ggf. die Option, zwei weitere **Parkplätze** mit einer **Beschilderung** (**Parken ausschließlich** für **Besucher/innen** des **Werkhauses**) **auszuweisen**.

8. Fischaufstieg Brucht

Der BZA Bellersen nimmt die vorliegende Planung zum Fischaufstieg an der Brucht zur Kenntnis. Die Stadt Brakel wird um Mitteilung des Baubeginns gebeten.

9. Bekanntgaben

9.1. Straßenbeleuchtung im Umfeld der Tischlerei Jungblut

Durch **Baumaßnahmen** muss die bestehende **Straßenlampe** versetzt werden. Ein neuer Standort wurde im Einvernehmen mit dem **Grundstückseigentümer** abgestimmt. Die Maßnahme wird zeitnah realisiert.

9.2. Teilabbau der Beschilderung am Wanderweg historischer Tierrassen

In Abstimmung mit dem HVV sind drei Schautafeln nicht mehr existenter Tierrassen entfernt worden. Die Schautafeln sind eingelagert worden, das Ständerwerk wird durch den Bauhof der Stadt Brakel entfernt.

10. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

10.1. Dorfaktionstag

Der BZA Bellersen dankt ausdrücklich den Aktiven des diesjährigen Dorfaktionstages unter Federführung des HVV – ehrenamtliches Engagement ist die Basis des dörflichen Zusammenlebens, die große Teilnehmerzahl ist als gutes Signal für eine starke Dorfgemeinschaft zu werten.

10.2. Glasfaserausbau der Sewikom

Auch auf wiederholte Nachfrage konnten durch den Bezirksverwaltungsstellenleiter keine genauen Informationen zum Stand der Vertragsabschlüsse in Erfahrung gebracht werden. Die in der jüngsten Vergangenheit in der Presse veröffentlichten Meldungen über die Firma Sewikom und den stockenden Ausbau des Glasfasernetzes in anderen Ortschaften lassen leider befürchten, dass in Bellersen auch mittelfristig kein Glasfasernetz entstehen wird.

10.3. Sanierung der Gossen und Gullis im Dorfbereich

(aus dem Protokoll der BZA-Sitzung vom 13.03.2023 übernommen)

An zahlreichen Stellen im Dorfbereich sind die Gossen bzw. die Einläufe in die Gullis abgängig. Dies betrifft vor allem Mängel im Höhenniveau der Deckel/Abdeckungen (Stolper- und Sturzgefahr), aber auch Lärmbelästigungen durch klappernde Schachtdeckel, insbesondere im Bereich der vielbefahrenen Meinolfustraße.

Der Bezirksverwaltungsstellenleiter wird eine Liste erstellen, betroffene Anwohner/innen werden um Meldung gebeten.

10.4. Situation Gäsekeborn

(aus dem Protokoll der Sitzung vom 13.03.2023 übernommen)

Der BZA Bellersen weist darauf hin, dass nach dem Abriss eines Schuppens auf öffentlichem Grund vermutlich erneut Arbeiten auf öffentlichem Grund vorgenommen worden sind (Holzzaunelemente, Steinplatten, etc. rechtsseitig vom Haus „Am Gäsekeborn 1“).

Die Stadt Brakel wird um Weiterleitung des Sachverhaltes zur **Prüfung** an die **Bauordnungsbehörde** des Kreises **Höxter** gebeten. Bitte hierbei den BZA Bellersen bei der E-Mail in „cc“ setzen.

10.5. Gestaltungssatzung

Die bestehende Gestaltungssatzung stammt aus dem Jahr 1993. Nach nunmehr **über 30-jähriger** Laufzeit besteht aus Sicht des BZA Bellersen ggf. Anpassungsbedarf.

Es besteht Einigkeit **darüber**, die **grundsätzlichen** Ziele der Gestaltungssatzung (Erhaltung und Schutz der Eigenart des Orts- und **Straßenbildes**) weiterhin **führen** zu wollen. Dennoch **dürfen** die Vorgaben der Gestaltungssatzung beispielsweise nicht dazu **führen**, dass **Gebäude** im Altbestand keiner Nachnutzung, z.B. durch junge Familien, **zugeführt** werden können.

Durch den BZA Bellersen ist ein Fragebogen zur aktuellen Gestaltungssatzung erarbeitet worden. Dieser liegt der Stadt Brakel zur rechtlichen und fachlichen **Prüfung** vor. Eine **Rückmeldung** der Stadt Brakel steht noch aus.

10.6. Treppen an der Kirche

Die **Treppenaufgänge** zur Kirche liegen im Eigentum der Stadt Brakel auf **öffentlichem** Grund. Die Treppen weisen teilweise gebrochene Stufen sowie fehlende Ausfugungen auf, insbesondere im Bereich der Treppe in Richtung **Meinolfusstraße**.

Die Stadt Brakel wird um **Zustandsprüfung** und ggf. weitere Veranlassung gebeten.

10.7. Geschwindigkeitsbegrenzung "Im Hohlen Graben"

In der **Straße** „Im Hohlen Graben“ (außerhalb der Ortschaft Bellersen), bestand in der Vergangenheit eine **Geschwindigkeitsbeschränkung**. Die v. g. **Straße** ist seit einiger Zeit Teil eines Radweges (Genussroute), es findet reger **Fußgängerverkehr** statt. Zudem sind an der **Straße** landwirtschaftliche Betriebe angesiedelt.

Die Stadt Brakel wird gebeten, die **Möglichkeit** einer **Geschwindigkeitsbeschränkung** für die **Straße** „Im Hohlen Graben“ zu prüfen.

10.8. Fertigstellung Spielplatz am Eulenbeg

Der Planentwurf vom 20.04.2021 (siehe Anlage 2) ist im **südlichen** Bereich noch nicht **abschließend** umgesetzt. Der Spielplatz ist aufgrund der Lage zum Neubaugebiet „**Am Südhang**) sehr gut besucht, die Ausstattung des

Spielplatzes erfolgte auf Initiative des BZA, **wunschgemäß** nach Auswertung einer öffentlichen Umfrage.

Die Stadt Brakel wird noch um die Umsetzung folgender **Maßnahmen** gebeten:

- Fertigstellung der geplanten **Maßnahmen** im **südlichen** Bereich des Spielplatzes.
- **Aufnahme des südlichen Bereiches** in den Pflege- und Mähplan.
- Entfernung des Betontroges im **nördlichen** Bereich (Grundstück Drewes).
- Wiederherstellung der Durchfahrtssperre im **nördlichen** Bereich (in Höhe des Grundstücks Drewes), da der Weg von Fahrzeugen von Logistikdienstleistern regelmäßig als Abkürzung genutzt wird.

Der Bezirksausschuss Bellersen **beschließt** einstimmig, die Stadt Brakel zu bitten, die noch ausstehenden **Maßnahmen** zeitnah umzusetzen.

10.9. Pflege der Obstbäume am Weg der Sinne

Über die Stiftung Steinheimer Becken besteht die **Möglichkeit**, an einem Förderprogramm für die Pflege alter **Obstbäume** teilzunehmen. Aus den Reihen des BZA wird die Pflege der **Obstbäume** am Weg der Sinne vorgeschlagen, da dieser Baumbestand **über** viele Jahre nicht mehr professionell gepflegt worden ist.

Eine **Fördervoraussetzung** ist die Zustimmung der Stadt Brakel als **Flächeneigentümerin**. Die Stadt Brakel wird daher um zeitnahe Zustimmung zur Pflege der **Obstbäume** auf **städtischen Flächen** gebeten.

Die eigentliche Pflege **würde** nach Zusage einer **Förderung** im kommenden Jahr erfolgen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer **schließt** der Vorsitzende Hanisch die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Ewald Hanisch
(Vorsitzender)

Frederik Köhler
(Schriftführer)